

Produktname: TNF α (Q34)-Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM19084**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:3000,IHC 1:50-1:200,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	17,25kDa

Antigen-Informationen

Genname	TNF TNFA TNFSF2
Alternative Namen	Tumor necrosis factor (Cachectin;TNF-alpha;Tumor necrosis factor ligand superfamily member 2;TNF-a) [Cleaved into: Tumor necrosis factor, membrane form (N-terminal fragment;NTF); Intracellular domain 1 (ICD1); Intracellular domain 2 (ICD2); C-domain 1; C-domain 2; Tumor necrosis factor, soluble form]
Gen-ID	7124.0
SwissProt ID	P01375
Immunogen	Synthetisches Peptid von TNF α

Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein multifunktionelles, proinflammatorisches Zytokin aus der Tumornekrosefaktor(TNF)-Superfamilie. Es wird hauptsächlich von Makrophagen sezerniert und bindet an seine Rezeptoren TNFRSF1A/TNFR1 und TNFRSF1B/TNFR, über die es seine Wirkung entfaltet. Dieses Zytokin ist an der Regulation einer Vielzahl biologischer Prozesse beteiligt, darunter Zellproliferation, Differenzierung, Apoptose, Lipidstoffwechsel und Blutgerinnung. Es spielt eine Rolle bei verschiedenen Erkrankungen, darunter Autoimmunerkrankungen, Insulinresistenz und Krebs. Knockout-Studien an Mäusen deuten zudem auf eine neuroprotektive Funktion dieses Zytokins hin. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Erkrankung: Kachexie tritt im Zusammenhang mit verschiedenen Erkrankungen auf, darunter Krebs und Infektionen, und ist durch allgemeines Unwohlsein und Mangelernährung gekennzeichnet., Erkrankung: Genetische Variationen im TNF-Gen sind mit einer Anfälligkeit für eine Hepatitis-B-Virusinfektion (HBV-Infektion) assoziiert [MIM:610424]. Ungefähr ein Drittel aller Fälle von Leberzirrhose und die Hälfte aller Fälle von hepatozellulärem Karzinom lassen sich auf eine chronische HBV-Infektion zurückführen. Eine HBV-Infektion kann zu einer subklinischen oder asymptomatischen Infektion, einer akuten, selbstlimitierenden Hepatitis oder einer fulminanten Hepatitis führen, die eine Lebertransplantation erforderlich macht., Erkrankung: Genetische Variationen im TNF-Gen sind mit einer Anfälligkeit für Psoriasis-Arthritis assoziiert [MIM:607507]. Psoriasis ist eine chronisch-entzündliche Hauterkrankung, von der etwa 2 % der Bevölkerung betroffen sind. Sie ist durch rote, schuppige Hautläsionen gekennzeichnet, die üblicherweise auf der Kopfhaut, den Ellbogen und Knien auftreten und mit schwerer Arthritis einhergehen können. Psoriasis-Arthritis ist definiert als eine entzündliche Arthritis, die in der Regel ohne Rheumafaktor im Serum (seronegative Arthritis) auftritt und mit Psoriasis assoziiert ist. Funktion: Zytokin, das an TNFRSF1A/TNFR1 und TNFRSF1B/TNFR bindet. Es wird hauptsächlich von Makrophagen sezerniert und kann den Zelltod bestimmter Tumorzelllinien induzieren. Es ist ein starkes Pyrogen, das durch direkte Wirkung oder durch Stimulation der Interleukin-1-Sekretion Fieber verursacht und an der Induktion von Kachexie beteiligt ist. Unter bestimmten Bedingungen kann es die Zellproliferation stimulieren und die Zelldifferenzierung induzieren. Online-Informationen: Singapore Human Mutation and Polymorphism Database. Online-Informationen: Eintrag Tumornekrosefaktor alpha. PTM: O-glykosyliert. Glykane enthalten Galaktose, N-Acetylgalaktosamin und N-Acetylneuraminsäure. PTM: Die Membranform, nicht aber die lösliche Form, ist an Serinresten phosphoryliert. Die Dephosphorylierung der Membranform erfolgt durch Bindung an lösliches TNFRSF1A/TNFR1. PTM: Die lösliche Form entsteht durch proteolytische Prozessierung der Membranform. Ähnlichkeit: Gehört zur Tumornekrosefaktor-Familie. Untereinheit: Homotrimer.

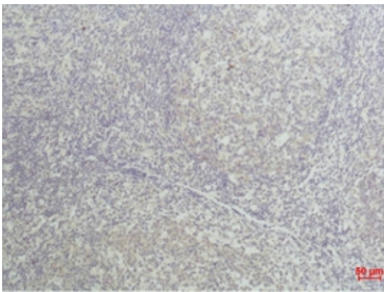
Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Zytokin-Zytokinrezeptor-Interaktion;Apoptosehemmung;Mitochondriale Apoptose;Apoptose-Übersicht;TGF-beta;Toll-like;NOD-like-Rezeptor;RIG-I-like-Rezeptor;Hämatopoetische Zelllinie;Natürliche Killerzell-vermittelte Zytotoxizität;T-Zell-Rezeptor;Fc epsilon R;Adipokin;Diabetes mellitus Typ II;Diabetes mellitus Typ I;Alzheimer-Krankheit;Amyotrophe Lateralsklerose (ALS);Asthma;Systemischer Lupus erythematodes;Allotransplantatabstoßung;Graft-versus-Host-Reaktion;Hypertrophe Kardiomyopathie (HCM);Dilatative Kardiomyopathie;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von rekombinantem humanem TNF- α -Protein mit TNF- α -Maus-mAb im Verhältnis 1:2.000.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung eines TNF- α -Mouse-mAb in einer Verdünnung von 1:50